**PATIENTENINFORMATION ZUM DATENSCHUTZ**

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig. Nach der neuen EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG), welche am 25.5.2018 in einer Neufassung gültig werden, sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck und in welchem Umfang in unserer Praxis personenbezogene Daten erhoben, gespeichert, verarbeitet oder weitergeleitet werden. Dieser Information können Sie auch entnehmen, welche Rechte Sie bezüglich des Schutzes Ihrer personenbezogenen Daten haben.

**1. VERANTWORTLICHKEIT FÜR DIE DATENVERARBEITUNG**

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist: Frau Dr. med. Christina Alheit

Als Vertreter bezüglich der Datenverarbeitung ist benannt: Herr PD Dr. med. Horst Alheit; Röntgenstr. 5, 01809 Heidenau Tel. 03529 157708, e-mail: horstalheit@googlemail.com

**2. ZWECK DER DATENVERARBEITUNG**

Die Datenverarbeitung erfolgt ausschließlich aufgrund gesetzlicher Vorgaben, um den Behandlungsvertrag zwischen Ihnen und Ihrem Arzt bzw. Ihrer Krankenversicherung und die damit verbundenen Pflichten zu erfüllen (Art6 DSGVO Abs1 Satz 2-4) und bedarf insofern nicht Ihrer ausdrücklichen Zustimmung. Zur Erfüllung dieser Aufgaben verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, wie sie auf Ihrer Krankenversicherungskarte hinterlegt sind, sowie Ihre Gesundheitsdaten, die wir von Ihnen selbst erhoben haben. Dazu zählen Anamnesen, Diagnosen, Befunde (einschließlich evtl. Photodokumentation) und durchgeführte Therapien. Zu diesen Zwecken können uns auch andere Ärzte oder Psychotherapeuten, bei denen Sie in Behandlung sind, Daten zur Verfügung stellen (z.B. in Arztbriefen). Die Erhebung dieser Gesundheitsdaten ist Voraussetzung für Ihre qualitätsgerechte Behandlung. Ohne sie kann eine sorgfältige und qualitativ hochwertige Behandlung nicht gewährleistet werden.

**3. EMPFÄNGER IHRER DATEN**

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich geboten oder erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben. Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten können vor allem andere Ärzte / Psychotherapeuten, die Kassenärztliche Vereinigung Sachsen, Krankenkassen, der Medizinische Dienst der Krankenversicherung, Ärztekammern und gesetzlich autorisierte Melderegister sein. Die Übermittlung erfolgt überwiegend zum Zwecke der Abrechnung der bei Ihnen erbrachten Leistungen, zur Klärung von medizinischen und sich aus Ihrem Versicherungsverhältnis ergebenden Fragen und nur in dem für den jeweils erforderlichen Zweck notwendigem Umfang. Im Einzelfall erfolgt die Übermittlung von Daten an weitere berechtigte Empfänger (z.B. gesetzliche Meldepflichten bei Infektionskrankheiten, Tumormeldung etc.).

**4. SPEICHERUNG IHRER DATEN**

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten nur solange auf, wie dies für die Durchführung der Behandlung erforderlich bzw. auf Grund rechtlicher Vorgaben verpflichtend ist. Deshalb sind Behandlungsdaten mindestens 10 Jahre nach Abschluss der Behandlung aufzubewahren. Nach anderen Vorschriften können sich sogar noch längere Aufbewahrungsfristen ergeben, zum Beispiel 30 Jahre nach den Verjährungsvorschriften des BGB.

Der Zugang zu Ihren Daten ist ausschließlich über das Praxisinformationssystem möglich, welches durch geeignete Passwörter geschützt ist. Es erfolgen regelmäßige Datensicherungen auf externe Datenträger, welche auch außerhalb der Praxis aufbewahrt werden – dort aber nicht gelesen werden können- um im Havariefall eine rasche Wiederherstellung zu ermöglichen. Alle Mitarbeiter und Servicepartner sind ausdrücklich und vertraglich auf den Datenschutz und das Berufsgeheimnis verpflichtet. Die notwenige elektronische Weitergabe von Daten erfolgt ausschließlich über eine gesicherte Datenverbindung (VPN) in verschlüsselter Form.

**5. IHRE RECHTE**

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen. Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung und Datenübertragung unter Beachtung gesetzlicher Bestimmungen zu.

Weil die Verarbeitung Ihrer Daten im Allgemeinen auf der Basis von gesetzlichen Regelungen erfolgt, benötigen wir nur in Ausnahmefällen die Erklärung Ihres Einverständnisses. Dennoch bitten wir Sie zu unserer und Ihrer Rechtssicherheit der elektronischen Datenverarbeitung ausdrücklich durch Unterschrift zuzustimmen. Sie haben das Recht, in Fällen der nicht rechtlich vorgeschriebenen Datenverarbeitung diese Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung zu widerrufen, bereits gespeicherte Daten werden hiervon ober nicht berührt (Art 7 DSGVO; Abs.3).

Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Die Anschrift der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

Kassenärztliche Vereinigung Sachsen Landesgeschäftsstelle

Schützenhöhe 12; Schützenhöhe 12; 01099 Dresden
Tel.: 0351 8290-50; sachsen@kvsachsen.de

**6. RECHTLICHE GRUNDLAGEN**

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Artikel 9 Absatz 2 lit. h) DSGVO in Verbindung mit Paragraf 22 Absatz 1 Nr. 1 lit. b) Bundesdatenschutzgesetz. Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gern an uns wenden. Diese Information sowie die DSGVO der EU und das neues BDSG finden sie auch auf unserer Praxis-Website.

Ihr Praxisteam